

Veranstalter:

Ministerium für Soziales, Arbeit,
Gesundheit und Demografie
Bauhofstraße 9, 55116 Mainz

in Kooperation mit dem
Landesarbeitskreis Suchtselbsthilfe

Ansprechpersonen:

Sabine Collet
Telefon: 06131 16-4496
Sabine.Collet@msagd.rlp.de

Susanne Bednarz
Telefon: 06131 16-4199
Susanne.Bednarz@msagd.rlp.de

Veranstaltungsort:

Atrium Hotel Mainz
Flugplatzstraße 44, 55126 Mainz,
Telefon 06131 491-0

Anmeldung:

Spätestens bis **20. November 2019**
mit dem beigefügten Formular

per **E-Mail:** Sabine.Collet@msagd.rlp.de

oder per **Telefax:** 06131 16-174496

oder auf dem **Postweg:**

Ministerium für Soziales, Arbeit,
Gesundheit und Demografie
Referat 642
Bauhofstraße 9
55116 Mainz

Veranstaltungshinweise**Anreise:**

Mit dem PKW:

Von der A 60 Autobahnausfahrt Mainz-Finthen.
Dem Straßenverlauf folgend finden Sie das Hotel
am Ortsausgang auf der rechten Seite. Parkplätze
stehen zur Verfügung.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Hauptbahnhof Mainz Bus Linie 55 (Richtung
Finthen/Theodor-Heuss-Straße) oder Bus Linie 56
(Richtung Wackernheim/Rathausplatz) jeweils bis
Haltestelle „Atrium Hotel Mainz“. Busse fahren ab
8:00 Uhr in regelmäßigen Abständen. Die Fahrzeit
beträgt ca. 20 Minuten.

Informationen zur Anreise können Sie auch hier
<https://www.atrium-mainz.de/ort-umgebung/anreise/>
abrufen.

Verpflegung:

Zum Mittagessen stehen kleine und größere (auch
vegetarische) Gerichte zur Auswahl bereit, die von
den Teilnehmenden direkt bezahlt werden. Ein
Teilnehmerbeitrag wird nicht erhoben.

Wahl des Workshops:

Die Einteilung in den gewünschten Workshop er-
folgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmel-
dungen.

Bitte geben Sie eine zweite Priorität an, um bei
Überbelegung eine weitere Einteilung vornehmen
zu können. Listen der Teilnehmenden an den
Workshops werden am Tagungsort ausgehängt.



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR SOZIALES,
ARBEIT, GESUNDHEIT
UND DEMOGRAFIE

Landestagung

der Selbsthilfegruppen Suchtkranker
und der Elternkreise für drogengefährdete
und drogenabhängige junge Menschen

2019

**CHANCEN NUTZEN
DIGITALE ZUKUNFT GESTALTEN**

Samstag, 30. November 2019

Atrium Hotel
Mainz-Finthen

Landestagung 2019

CHANCEN NUTZEN – DIGITALE ZUKUNFT GESTALTEN



Schnell eine E-Mail an alle Gruppenmitglieder und noch ein Check der Webseiten des Bundesverbands. Die Nutzung von digitalen Medien ist längst in der Suchtselbsthilfe angekommen. Sie erleichtern die Organisation und ermöglichen es, unkompliziert miteinander in Verbindung zu bleiben.

Doch die Entwicklung geht weiter: Webseiten, Foren, Chats und mehr. Viele neue Wege, auf denen suchtkranke Menschen und ihre Angehörigen erreicht werden können. Die Möglichkeiten scheinen unerschöpflich zu sein und die Fragen nach der Umsetzung werden drängender. Was brauchen wir? Wie setzen wir es um und wer ist dafür verantwortlich?

Der digitale Wandel betrifft auch die Suchtselbsthilfe. Um ihn meistern zu können, braucht es eine fundierte Auseinandersetzung mit den neuen technischen Möglichkeiten, damit die Chancen der Digitalisierung genutzt werden und dazu beitragen können, mehr Menschen den Weg in die Selbsthilfe zu eröffnen.

Aber auch die Nutzung von Smartphone, PC und Co kann in ein Suchtverhalten abgleiten und die betroffenen Menschen suchen unter Umständen die Suchtselbsthilfe auf. Hier sucht die Selbsthilfe Wege, die „neuen Süchte“ in ihr Angebot zu integrieren.

Ich lade Sie alle, die Sie die Selbsthilfegruppen Suchtkranker in Anspruch nehmen, herzlich zur Landestagung 2019 ein und wünsche mir, dass die Veranstaltung ihnen wichtige Impulse gibt, den digitalen Aufbruch gut zu gestalten.

Sabine Bätzing-Lichtenthäler

Ministerin für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz

Veranstaltungsprogramm

9:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmenden

10:00 Uhr Begrüßung

Sabine May
Landesdrogenbeauftragte
Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz

10:10 Uhr Chancen der Digitalisierung für die Suchtselbsthilfe

Miriam Walther
Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen (NAKOS), Berlin

10:50 Uhr Kaffeepause

11:10 Uhr Grußwort

Sabine Bätzing-Lichtenthäler
Ministerin für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz

11:20 Uhr Selbsthilfe sicher im Netz

Nicola Alcaide
Referat Selbsthilfe, Gesamtverband für Suchthilfe e. V. (GVS), Berlin

12:00 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Workshops 1 bis 3

15:30 Uhr Ausklang der Veranstaltung mit Kaffee und Kuchen

Workshops:

1 Selbsthilfe sicher im Netz

Nicola Alcaide
Referat Selbsthilfe,
Gesamtverband für Suchthilfe e. V. (GVS), Berlin
Miriam Walther
Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen (NAKOS), Berlin

Praxisbeispiele:

Onlinemeetings der Anonymen Alkoholiker
Siegmond S.
Anonyme Alkoholiker

Selbsthilfe goes online
am Beispiel des Kreuzbund e. V.

Roland Männer
Kreuzbund Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart e. V.

2 Jenseits von Alkohol – was kann Selbsthilfe bei anderen Süchten

Jürgen Mühl
Beratungsstelle AWO
VIA Beratungszentrum, Herdecke

3 Webcare +

Der Mehrwert des Digitalen für die Suchtselbsthilfe

Benjamin Wockenfuß
Saskia Rößner
Hessische Landesstelle für Suchtfragen e. V.,
Frankfurt

Bitte melden Sie sich per E-Mail an: Sabine.Collet@msagd.rlp.de oder gerne auch per Fax an 06131 16-174496 bis zum 20. November 2019 an!

Ministerium für Soziales, Arbeit,
Gesundheit und Demografie
Referat 642
Bauhofstraße 9
55116 Mainz

Anmeldung zur Landestagung 2019

der Selbsthilfegruppen Suchtkranker und der Elternkreise für drogengefährdete und drogenabhängige junge Menschen
CHANCEN NUTZEN - DIGITALE ZUKUNFT GESTALTEN

Für die Landestagung 2019 am Samstag, **30. November 2019** im Atrium Hotel Mainz, Flugplatzstraße 44, 55126 Mainz, **melde ich folgende Personen verbindlich an:**

Nachname, Vorname <u>Anonyme Anmeldungen mit der Angabe eines Vornamens sind auch möglich!</u>	Wahl des Workshops (bitte Ziffer einfügen)	
	1. Wahl	2. Wahl

Selbsthilfegruppe:	
Straße PLZ Ort: (optional)	
Telefon oder E-Mail: (Bitte für eventuelle Rückfragen angeben)	
	Datum, Unterschrift

Vielen Dank für Ihre Rückmeldung, die aus organisatorischen Gründen erforderlich ist!
Die Einteilung in die Workshops erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.
Mit Eingang der Anmeldung sind Sie zur Veranstaltung gemeldet, eine gesonderte Anmeldebestätigung erfolgt nicht!